



Neue Landesmeister Hauptgruppe S-Standard

Alexandru Ionel/Isabel Tinnis

Meisterschaften

LM Kin D-/C-Std
LM Jun I D-/C-/B-Std
LM Jun II D-/C-/B-Std
LM Jug D-/C-/B-Std
LM HGR II D- bis A-Std
LM HGR D-/C-Lat
LM HGR II D- bis S-Lat
LM HGR B-Lat
LM Sen III A-/S-Std

Turniergeschehen

RL Sen III Std
LS 66
NRW-Pokal
Sen II/III/IV

Inklusion

Inklusiv erleben!
RollstuhltanzIN-
Festival

Unser Landesverband

Lehrgänge
Tanz mit uns ist das offizielle
Organ des Landestanzsport-
verbandes Nordrhein-Westfalen.
Erscheinungsweise: Zwölfmal
jährlich als Einlage des
Tanzspiegel im Gebiet West.
Alle weiteren Angaben im
Tanzspiegel-Impressum.
Titelfoto: V. Hey

Winter
Dance Festival

8./9. Dezember 2018
in Mülheim an der Ruhr
innogy Sporthalle

world DanceSport federation

TANZSPORT DEUTSCHLAND DTV

TNW

Impressum

Herausgeber:

Tanzsportverband Nordrhein-Westfalen e.V., Friedrich-Alfred-Str. 25, 47055 Duisburg, Tel. (0203) 73 81-669 und -670, Fax (0203) 73 81-668, Internet-Homepage: www.tnw.de, E-Mail: geschaeftsstelle@tnw.de

Pressesprecher TNW:

Volker Hey, Hasselbeckstr. 37, 40625 Düsseldorf, Tel. (0211) 602 53 48, Fax (0211) 602 53 49, Mobil (0173) 414 03 16, E-Mail: volker.hey@tnw.de

stellv. Gebietsredakteurin West:

Simone Ascher, Dr.-Franz-Schorn-Str. 39, 53919 Weilerswist, Tel. (02254) 83 44 736, E-Mail: simone.ascher@tnw.de

Tanzsportjugend:

Thomas Scherner, Hopfen-Str. 8, 42119 Wuppertal, Tel. (0202) 27 26 67 86, Mobil (0152) 53 91 75 02, E-Mail: thomas.scherner@tnw.de

Redakteure:

Maja Frische, E-Mail: maja.frische@tnw.de
 Ronald Frowein, E-Mail: ronald.frowein@tnw.de
 Sabine Hey, E-Mail: sabine.hey@tnw.de
 Esther Lammel, E-Mail: esther.lammel@tnw.de
 Rebecca Mathei, E-Mail: rebecca.mathei@tnw.de
 Joanna Miozga, E-Mail: joanna.miozga@tnw.de
 Jana-Maria Ollig, E-Mail: jana-maria.ollig@tnw.de
 Renate Spantig, E-Mail: renate.spantig@tnw.de
 Michael Steinborn, E-Mail: michael.steinborn@tnw.de

Fotografen:

Andrej Bauer, E-Mail: andrej.bauer@tnw.de
 Katrin von Buttler, E-Mail: katrin.vonbuttler@tnw.de
 Georg Fleischer, E-Mail: georg.fleischer@tnw.de
 Thomas Scherner, E-Mail: thomas.scherner@tnw.de

TNW Online!:

E-Mail: webmaster@tnw.de

Meisterschaftsmarathon in Münster

Standard-Meisterschaften der Kinder, Junioren und Jugend

Am Sonntag, 9. September, waren wieder einmal die jüngsten TNW-Mitglieder an der Reihe, nach den vorangegangenen Latein- und 10-Tänze-Meisterschaften ihre Standard-Meister zu küren. Bei vier Altersklassen, elf Turnieren und 81 Starts konnte man von einem wahren Meisterschaftsmarathon sprechen, der den Schlachtenbummlern, Ausrichtern und vor allem den Tänzern einiges an Durchhaltevermögen abverlangte.

Los ging es mit der Startklasse der Kinder D. Hier gingen vier Paare an den Start. Nach Sichtungsrunde und Finale konnten Kiril Alexander Denius/Michelle Peretyatko das Turnier klar für sich entscheiden und die erste Goldmedaille des Tages mit nach Hause nehmen. Ein großer Erfolg für die beiden, belegten sie im letzten Jahr noch den fünften Platz. Mit diesem Sieg konnten Kiril Alexander und Michelle in die C-Klasse aufsteigen, und auch die zweitplatzierten Eduard Grünke/Xenia Kashcheev starten von jetzt an in der C-Klasse.

Als nächstes gingen die vier Paare der Kinder C an den Start. Unter ihnen waren auch die beiden Aufsteiger der Kinder D-Klasse, die sich, voll motiviert, gleich

mit ihren neuen Konkurrenten messen wollten. Der Turniersieg ging mit dem ersten Platz in Langsamer Walzer, Slow Foxtrott und Quickstep an Eduard Belyakov/Katja Sophie Rudy, die bereits im Vorjahr die Kinder D-Standard für sich entscheiden konnten.

Im Anschluss starteten gleich die Meisterschaften der Junioren I. Als erstes waren auch hier die Paare der D-Klasse an der Reihe. Gleich sieben Paare gingen ins Rennen um den begehrten Landesmeistertitel. Diesen ertanzten sich Erwin Borgardt/Isabell Karacayli mit dem ersten Platz in allen Tänzen. Zusätzlich zum Landesmeistertitel konnten sich Isabell und Erwin noch über den Aufstieg in die C-Klasse freuen.

Die fünf gemeldeten Paare der Junioren I C-Klasse wurden durch die Sieger der Kinder und Junioren I D-Klassen >>>

Kinder C-Standard:
Eduard Belyakov/
Katja Sophie Rudy
Alle Fotos: Thomas Scherner

Junioren I D:
Erwin Borgardt/
Isabell Karacayli



**Kinder D-Standard: Kiril Alexander Denius/
Michelle Peretyatko**



KIN D-STD

1 Kiril Alexander Denius
Michelle Peretyatko (3)
TTC Mönchengladbach-
Rheydt

2 Eduard Grünke
Xenia Kashcheev (7)
TSC Aurora Dortmund

3 Niko Cuber
Maja Dziekan (8)
TC Blau-Gold Solingen

4 Daniel Reider
Maria Tschurakow (12)
TSA d. „Modellierten“, Rhein

KIN C-STD

1 Eduard Belyakov
Katja Sophie Rudy (5)
Art of Dance, Köln

2 Nicolas Valentin Denius
Xenia Remmele (8)
TTC Mönchengladbach-
Rheydt

3 Kiril Alexander Denius
Michelle Peretyatko (11)
TTC Mönchengladbach-
Rheydt

4 Eduard Grünke
Xenia Kashcheev (16)
TSC Aurora Dortmund

JUN I D-STD

1 Erwin Borgardt
Isabell Karacayli (3)
Bielefelder TC Metropol

2 David Huynh
Michelle Leinweber (7)
TC Seidenstadt Krefeld

3 Lew Benjamin Lubarski
Melanie Steinle (8)
TSC Blau-Gold-Rondo Bonn

4 Gleb Iwlew
Valeria Leis (12)
TD TSC Düsseldorf Rot-Weiß

5 Louis Schefer
Angelina Zilke (16)
S-Dance Club Bielefeld

6 Niko Cuber
Maja Dziekan (17)
TC Blau-Gold Solingen

JUN I C-STD

- 1 *Alexander Kail
Alina Maisinger (4)
Grün-Gold-Casino Wuppertal*
- 2 *Eduard Belyakov
Katja Sophie Rudy (10)
Art of Dance, Köln*
- 3 *Boris Dromljak
Vivienne Gruba (12)
TD TSC Düsseldorf Rot-Weiß*
- 4 *Nicolas Valentin Denius
Xenia Remmele (14)
TTC Mönchengladbach-Rheydt*
- 5 *Kiril Alexander Denius
Michelle Peretyatko (21)
TTC Mönchengladbach-Rheydt*
- 6 *Erwin Borgardt
Isabell Karacayli (23)
Bielefelder TC Metropol*

JUN I B-STD

- 1 *Christian Grünke
Emilie Alexandra Denius (5)
TSC Aurora Dortmund*
- 2 *Ivan Zhevnov
Angelina Helbing (10)
Grün-Gold-Casino Wuppertal*
- 3 *Nick Mogilevskis
Julia-Christin Schäfer (16)
TSC Aurora Dortmund*
- 4 *Stefan Simion
Katrin Reicher (19)
Art of Dance, Köln*
- 5 *Nick Kifel
Michelle Kifel (25)
TSC Blau-Weiß d. TV Paderborn*
- 6 *Alexander Kail
Alina Maisinger (30)
Grün-Gold-Casino Wuppertal*

JUN II D-STD

- 1 *Ralph-Daniel Hildebrandt
Madlen Blehm (3)
S-Dance Club Bielefeld*
- 2 *Sebastian Hildebrandt
Isabelle Schefer (6)
S-Dance Club Bielefeld*
- 3 *Dennis Deiloff
Sabrina Deiloff (9)
TSC Excelsior Köln*
- 4 *David Huynh
Michelle Leinweber (12)
TC Seidenstadt Krefeld*
- 5 *Ian Klassen
Nyah-Uma Rempel (15)
Bielefelder TC Metropol*
- 6 *Gleb Iwlew
Valeria Leis (18)
TD TSC Düsseldorf Rot-Weiß*

ergänzt, sodass am Ende ein stattliches Feld von sieben Paaren zusammenkam. Die beiden aufgestiegenen Paare, Denius/Peretyatko und Borgardt/Karacayli, zeigten, dass sie auch in der höheren Klasse gut mithalten können und kamen gleich eine Runde weiter. Das Turnier entschieden am Ende Alexander Kail/Alina Maisinger mit allen gewonnenen Tänzen für sich. Allerdings mussten sie auch einige Einsen an die Sieger der Kinder C-Klasse, Eduard Belyakov/Katja Sophie Rudy, abgeben, die damit auch bei den „Großen“ ganz vorne mit dabei waren.

Ein erstes Highlight des Tages war die Klasse der Junioren I B. Die sechs Paare, die hier an den Start gingen, zählen zur Spitzenklasse ihres Alters und vertreten den TNW am sechsten Oktober auf dem Deutschland Pokal in Stuttgart. Eine riesige Verbesserung zum Vorjahr haben die Sieger Christian Grünke/Emilie Alexandra Denius erreicht, lagen sie im Vorjahr noch auf dem sechsten Platz. Sie konnten sogar das Turnier mit allen gewonnenen Tänzen für sich entscheiden. Die Herren der Plätze drei und vier des Vorjahres gingen in diesem Jahr mit neuen Partnerinnen an den Start und sind mit diesen um je einen Platz nach vorne gerückt. So erreichten Ivan Zhevnov/Angelina Helbing den Silberrang, während Nick Mogilevskis/Julia-Christin Schäfer sich die Bronze-Medaille sichern konnten.

In den Startklassen der Junioren II wurden die Startfelder noch etwas größer. Zunächst starteten in der D-Klasse neun Paare. Nach den drei Tänzen, Langsamer Walzer, Tango und Quickstep gingen Ralph-Daniel Hildebrandt/Madlen Blehm klar als Sieger aus dem Turnier hervor. Damit sicherten sich die beiden den Aufstieg. Auch die Drittplatzierten, Dennis Deiloff/Sabrina Deiloff, schafften den Aufstieg in die C-Klasse.

Beide Aufsteigerpaare waren voll motiviert und tanzten gleich in der Junioren II C-Klasse weiter, sodass insgesamt zehn Paare an den Start gingen. Das Landesmeisterpaar Hildebrandt/Blehm kam in seiner neuen Startklasse sogar auf Anhieb ins Finale. Auf den ersten Platz schafften es der Zweitplatzierte des Vorjahres Mark Nosenko mit seiner neuen Partnerin Yana Smirnova.

Das zweite große Highlight des Tages war die Klasse der Junioren II B. Die 13 startenden Paare zeigten ein sehr hohes Niveau. Insbesondere das Finale wirkte eher wie das Finale der Deutschen Meisterschaft als das einer Landesmeisterschaft. Da die letztjährigen Landesmeister seit diesem Jahr in der Jugend

starten, pausierte das ewige Duell um Platz eins in diesem Jahr. So konnten sich David Jenner/Elisabeth Tuigunov klar gegen ihre Mitstreiter durchsetzen und mit lediglich einer abgegebenen Bestwertung die Goldmedaille gewinnen. Spannend war das Duell um Platz zwei, dass am Ende Alessandro Novikau/Anastasija Dittmar für sich entschieden. Komplettiert wurde das Treppchen von Markus Mütt/Kathrin Klass.

Junioren II D:
Ralph-Daniel Hildebrandt/Madlen Blehm



Junioren I C:
Alexander Kail/Alina Maisinger



Junioren I B:
Christian Grünke/Emilie Alexandra Denius

Weiter ging es mit der Jugend. In der D-Klasse dominierten Jeremy Sauerbaum/Bonnie Schieren das aus sieben Paaren bestehende Feld. Die beiden gaben keine der begehrten Einsen ab und ergatterten damit den Landesmeistertitel. Mit ihrem Sieg stiegen die beiden in die C-Klasse auf und gingen auch in dieser gleich wieder an den Start. Auch hier konnten sich die beiden klar gegen die sechs anderen Paare durchsetzen und mit allen gewonnenen Tänzen auch den Titel der Jugend C mit nach Hause nehmen.



Junioren II B: David Jenner/Elisabeth Tuigunov



Junioren II C:
Mark Nossenکو/Yana Smirnova

JUN II C-STD

- 1 *Mark Nossenکو*
Yana Smirnova (4)
TSC Grün-Weiß Aquisgrana
Aachen
- 2 *Julian Krebs*
Viktoria Maltsev (10)
Art of Dance, Köln
- 3 *Simon Mertens*
Christina Mertens (11)
Die Residenz Münster
- 4 *Max Taktaev*
Isabell Richert (15)
Bielefelder TC Metropol
- 5 *Boris Dromljak*
Vivienne Gruba (20)
TD TSC Düsseldorf Rot-Weiß
- 6 *Ralph-Daniel Hildebrandt*
Madlen Blehm (24)
S-Dance Club Bielefeld

JUN II B-STD

- 1 *David Jenner*
Elisabeth Tuigunov (5)
Die Residenz Münster
- 2 *Alessandro Novikau*
Anastasija Dittmar (11)
TSC Aurora Dortmund
- 3 *Markus Mütt*
Kathrin Klass (14)
Grün-Gold-Casino
Wuppertal
- 4 *Kai-Leo Axt*
Madlen Gossen (20)
Bielefelder TC Metropol
- 5 *David Goldart*
Maria Zosimidou (26)
Art of Dance, Köln
- 6 *Joshua Luptowitsch*
Elina Enes (29)
Bielefelder TC Metropol

immer die Neuesten Modelle am Lager

E.V. - A.S.
Tanzschuh

Theaterstr. 83
52062 Aachen
Tel. 02 41 / 2 85 81 • Fax: 400 27 32
Int. www.evastanzschuh.de
E-Mail: evastanzschuh@freenet.de

**Gymnastik-
Ballettmoden**

Werner Kern
exclusiv im Raum Aachen

JUG D-STD

- 1 *Jeremy Sauerbaum
Bonnie Schieren (3)
Boston-Club Düsseldorf*
- 2 *Sebastian Hildebrandt
Isabelle Schefer (6)
S-Dance Club Bielefeld*
- 3 *Robert Polko
Amalia Peniuc (12)
TC Blau-Gold Solingen*
- 4 *Ian Klassen
Nyah-Uma Rempel (12)
Bielefelder TC Metropol*
- 5 *Johannes Rolsing
Alexandra Felinger (14)
TSA d. Kin-Top Förderungs-
zentrum, Düsseldorf*
- 6 *Timo Till
Annalene Ebinger (16)
TanzCentrum Ennepe-Ruhr,
Schwelm*

JUG C-STD

- 1 *Jeremy Sauerbaum
Bonnie Schieren (4)
Boston-Club Düsseldorf*
- 2 *Simon Mertens
Christina Mertens (10)
Die Residenz Münster*
- 3 *David Dorban
Jana Efremow (16)
Bielefelder TC Metropol*
- 4 *Max Taktaev
Isabell Richert (16)
Bielefelder TC Metropol*
- 5 *Julian Krebs
Viktoria Maltsev (18)
Art of Dance, Köln*
- 6 *Martin Polko
Nina Cuber (20)
TC Blau-Gold Solingen*

JUG B-STD

- 1 *David Goldort
Maria Zosimidou (6)
Art of Dance, Köln*
- 2 *Joshua Luptowitsch
Elina Enes (9)
Bielefelder TC Metropol*
- 3 *Albert Germann
Jana Germann (17)
Art of Dance, Köln*
- 4 *Efim Chinaev
Karina Chinaev (18)
TSG Bielefeld*
- 5 *Oleg Kubrin
Michelle Becker (25)
TSC Aurora Dortmund*
- 6 *Jeremy Sauerbaum
Bonnie Schieren (30)
Boston-Club Düsseldorf*

Im letzten Turnier des Tages, der Jugend B, wurde es noch einmal richtig spannend. David Goldort/Maria Zosimidou und Joshua Luptowitsch/Elina Enes lieferten sich ein Kopf-an-Kopf-Rennen um die begehrten Einsen. Am Ende gingen Goldort/Zosimidou als Landesmeister aus

dem Turnier hervor, während Luptowitsch/Enes sich über die Silbermedaille freuen konnten. Den dritten Platz belegten Albert Germann/Jana Germann. Die beiden erstplatzierten Paare sind mit diesem Turnier in die Jugend A-Klasse aufgestiegen.

Julia Minarikova

Jugend C: Siegerpodest



*Jugend D: Jeremy Sauerbaum/
Bonnie Schieren*



*Jugend B:
David Goldort/
Maria Zosimidou*

13 neue Meister

Landesmeisterschaften der Hauptgruppe II D- bis A-Standard, Hauptgruppe II D- bis S-Latein und der Hauptgruppe D- bis A-Latein

Bei den Landesmeisterschaften der Hauptgruppe II D- bis A-Standard, Hauptgruppe II D- bis S-Latein und der Hauptgruppe D- bis A-Latein war in diesem Jahr war der TSC Brühl im BTV Gastgeber. 146 Paare tanzten am Samstag und Sonntag in 13 Meisterschaften ihren diesjährigen Landesmeister aus.

Hauptgruppe II D-Standard

Erster Titel geht nach Köln

In der Hauptgruppe II D-Standard starteten sechs Paare in das erste Turnier am Samstag. Jannik Niclas Weber/Kristina Naschelewskij entschieden alle drei Tänze für sich und gewannen das Turnier klar vor Marcel Marx/Nadine Völkel und Felix Badosz/Stefanie Schieferstein. Damit stiegen die beiden Kölner in die nächste Startklasse auf. Mit zwei vierten Plätzen und Platz drei im Quickstep ertanzten sich die Aachener Johannes Holten / Dr. Sonja Gröppler den vierten Platz, vor Martin Kugge/Chantal Peckelsen aus Moers und Sascha Dahmen/Alexandra Bidler aus Neuss.

Hgr II D-Std: Jannik Niclas Weber/ Kristina Naschelewskij

Foto: G. Fleischer



Hauptgruppe II C-Standard

Jannik Niclas Weber/Kristina Naschelewskij ertanzten sich zweiten Titel

Durch den Aufstieg des Landesmeisters in der D-Klasse, starteten auch in dem C-Turnier sechs Paare. Zu diesem Zeitpunkt war die Anzahl an Zuschauern noch etwas übersichtlich, aber das bereits vorhandene Publikum, insbesondere die Kölner Ecke, war ambitioniert und feuerte die Paare lautstark an. Nach vier Tänzen standen die Kölner Jannik Niclas Weber/Kristina Naschelewskij erneut auf dem Siegerpodest und jubelten über ihren zweiten Landesmeistertitel an diesem Tag. Mit der Platzziffer neun freuten sich Stephan Hamm/Sonja Riesterer über die Silbermedaille. Mit drei dritten und Platz eins im Slow Foxtrott erreichten die Münsteraner Ingo Meierhoff/Isabell Kupfer Bronze. Platz vier ging an Alexander Letzel/Anna Paszehr aus Köln. Daniel Levin Fedeler/Karina Copil tanzten sich auf Rang fünf vor ihren Clubkameraden Mario Scheidt/Britta Scheidt.

Die Siegerehrung der Hauptgruppe II C-Standard

Foto: G. Fleischer



Hauptgruppe II B-Standard

Der Landesmeistertitel geht nach Aachen

Fünf Paare gingen in der Hauptgruppe II B-Standard an den Start, die vom Turnierleiter Michael Cremer vorgestellt wurden. Wie im vergangenen Jahr kommen auch 2018 die Landesmeister dieser Klasse aus Aachen. Mit vier gewonnenen Tänzen konnten Andreas David Leurs/Julia Gahl überzeugen und den Landesmeistertitel mit nach Aachen nehmen. Mit drei zwei- >>>

Hgr II B-Std: Andreas David Leurs/ Julia Gahl

Foto: G. Fleischer



HGR II D-STD

1. Jannik Niclas Weber
Kristina Naschelewskij
TTC Rot-Gold Köln
2. Marcel Marx
Nadine Völkel
TTC Steps Siegburg
3. Felix Badosz
Stefanie Schieferstein
TTC Schwarz-Gold Moers
4. Johannes Holten
Dr. Sonja Gröppler
TSC Schwarz-Gelb Aachen
5. Martin Kugge
Chantal Peckelsen
TTC Schwarz-Gold Moers
6. Sascha Dahmen
Alexandra Bidler
TSG Quirinus Neuss

HGR II C-STD

1. Jannik Niclas Weber
Kristina Naschelewskij
TTC Rot-Gold Köln
2. Stephan Hamm
Sonja Riesterer
TSC Grün-Weiß Aquisgrana
Aachen
3. Ingo Meierhoff
Isabell Kupfer
UTC Münster
4. Alexander Letzel
Anna Paszehr
TTC Rot-Gold Köln
5. Daniel Levin Fedeler
Karina Copil
TSG Leverkusen
6. Mario Scheidt
Britta Scheidt
TSG Leverkusen

HGR II B-STD

1. Andreas David Leurs
Julia Gahl
TSC Grün-Weiß Aquisgrana
Aachen
2. Henning Hartmann
Muna Franziska Mawassii
TD TSC Düsseldorf Rot-Weiß
3. Christoph Hanisch
Jacqueline Distelhut
TTC Rot-Gold Köln
4. Thomas Kähn
Kerstin Fasel
TSC Grün-Weiß Aquisgrana
Aachen
5. Patrick Schmidt
Anna Schmidt
TSZ Wetter-Ruhr

HGR II A-STD

1. Sebastian Wagner
Kristina Möller
Die Residenz Münster
2. Max Michel
Patricia Regenhardt
Boston-Club Düsseldorf
3. Marco Walz
Christina Hopfgarten
TTC Rot-Gold Köln
4. Christian Kraus
Jessica Depta
Tanzsportclub Dortmund
5. Daniel Schmelzer
Susanna Beisler
TSC Castell Lippstadt
6. André Grossmann
Claudia Grossmann
TSG Leverkusen

HGR D-LAT

1. Kai Lawen
Clara Eyberg
Dance Sport Team Cologne
2. Fabian Hockerts
Sophie Wurth
Dance Sport Team Cologne
3. Tom Pietruschka
Sophie Humbert
Ruhr-Tanzclub Witten
4. Tim Henke
Linda Sibel Ünver
Grün-Weiß-Klub Brühl
5. Matthias Thimm
Melanie Höschele
Die Residenz Münster
6. Matthias Menebröcker
Christina Menebröcker
Die Residenz Münster
7. Timo Till
Annalene Ebinger
TanzCentrum Ennepe-Ruhr

HGR C-LAT

1. Georg Rauchhaus
Sonja Stegemann
1. TC Emsdetten
young & old
2. Philipp Gesing
Elena Käser
T.T.C. Rot-Weiß-Silber
Bochum
3. David Wicki
Magdalena Kucharczyk
VfL Bochum 1848, TSA
4. Sebastian Schiech
Esther van der Wals
VfL Bochum 1848, TSA
5. Christian Bergeest
Christina Retterath
TSC Royal Bonn
6. Jan Jelinski
Anja Wegener
Grün-Weiß-Klub Brühl

ten Plätzen, Platz drei im Tango und dem ersten Rang im Wiener Walzer ertanzten die Düsseldorfer Henning Hartmann/Muna Franziska Mawassii Platz zwei im Turnier und verbesserten sich im Vergleich zum vergangenen Jahr um zwei Ränge. Platz drei ging an Christoph Hanisch/Jacqueline Distelhut.

Der vierte Platz ging an Thomas Kähn/Kerstin Fasel aus Aachen, vor Patrick Schmidt/Anna Schmidt.

Hauptgruppe II A-Standard

Sebastian Wagner/Kristina Möller gewinnen die A-Klasse

Im letzten Hauptgruppe II-Turnier des Tages, der A-Standard-Klasse, stellte Turnierleiter Daniel Reichling in dem mittlerweile gut gefüllten Brühler Clubhaus die Paare des Turniers vor. Nach einer Sichtungsrunde ging es zum Finale. Mit der Platzziffer 5,5 ging der Titel klar nach Münster an Sebastian Wagner/Kristina Möller. Vize-Landesmeister wurden mit vier zweiten und einem geteilten ersten Platz im Langsamen Walzer Max Michel/Patricia Regenhardt. Bronze erreichten Marco Walz/Christina Hopfgarten. Christian Kraus/Jessica Depta aus Dortmund erreichten Platz vier vor Daniel Schmelzer/Susanna Beisler und André Grossmann/Claudia Grossmann.

Hgr II A-Std: Sebastian Wagner/Kristina Möller

Foto: G. Fleischer



Hauptgruppe D-Latein

Landesmeister wurden Kai Lawen/Clara Eyberg

Nahtlos ging es nach der Standardsektion mit den Lateinern weiter. Neun Paare gingen hier an den Start. Mit dem Gewinn aller drei Tänze gewannen Kai Lawen/Clara Eyberg souverän den Titel des Landesmeisters. Auch bei der Vergabe der weiteren Plätze war sich die Jury einig. Platz zwei ging an Fabian Hockerts/Sophie Wurth. Tom Pietruschka/Sophie Humbert erreichten Bronze. Den vierten Platz ertanzten sich Tim Henke/Linda Sibel Ünver. Mit einem fünften, einem siebten und einem geteilten fünften Platz erreichten Matthias Thimm/Melanie Höschele im Gesamtergebnis Platz fünf, vor ihren Clubkameraden Matthias Menebröcker/Christina Menebröcker und Timo Till/Annalene Ebinger.

Hgr D-Lat: Kai Lawen/Clara Eyberg

Foto: G. Fleischer



Hauptgruppe C-Latein

Georg Rauchhaus/Sonja Stegemann ertanzten sich den Titel

Kurzweilig führte Turnierleiter Daniel Reichling auch durch das letzte Turnier des Tages. Nach zwei Runden standen die Finalteilnehmer fest. Mit dem Sieg in allen Tänzen ging der Landesmeistertitel an Georg Rauchhaus/Sonja Stegemann. Auch beim Vizemeister war sich das Wertungsgericht einig. Über Silber freuten sich Philipp Gesing/Elena Käser. David Wicki/Magdalena Maria Kucharczyk ertanzten sich Platz drei vor Sebastian Schiech/Esther van der Wals. Mit Platzziffer 19 ging Rang fünf an Christian Bergeest/Christina Retterath aus Bonn vor Jan Jelinski/Anja Wegener aus Brühl.

Hauptgruppe D-Latein

David Fischer/Tara Giesin ertanzten sich den Titel

Am frühen Sonntagmorgen ging es weiter. An dem Marathonwochenende der Landesmeisterschaften standen noch sieben Turniere auf dem Plan. Ab 9 Uhr ging es wieder um Titel und Medaillen. Die Hauptgruppe D-Latein machte den Anfang. Sechs Paare traten zu dieser Meisterschaft an. David Fischer/Tara Giesin vom TSC Mönchengladbach konnten das Turnier für sich



Hgr C-Lat: Georg Rauchhaus/Sonja Stegemann

Foto: G. Fleischer

Hgr II D-Lat:
David Fischer/Tara Giesin
Foto: V. Hey



Hgr II C-Lat: Sven-Marko Krnjic/Marie Angenendt
Foto: V. Hey



Hgr II B-Lat: Christian Samp/Gina Hackstein
Foto: V. Hey



entscheiden und wurden Landesmeister. Gleichzeitig stiegen sie in die nächsthöhere Startklasse auf. Platz zwei ging an Matthias Menebröcker/Christina Menebröcker aus Münster, vor Vitali Hergert/Elvira Hergert aus Köln. Vierte wurden Kristof Hoppen / Sarah Gethmann aus Bochum, vor Ingo Meierhoff/Isabell Kupfer aus Münster. Der sechste Platz ging an Alexander Boes/Jeanette Düster.

Hauptgruppe II C-Latein

Der Landesmeistertitel geht an Sven-Marko Krnjic/Marie Angenendt

Es waren zwar nur fünf Paare in der Hauptgruppe II C-Latein am Start, dennoch ist es ein Turnier, das sicherlich in der einen oder anderen Schulung für Turnierleiter Anwendung finden wird. Nach der Sichtungsrunde ging es in das Finale. Drei Paare erreichten hier die Platzziffer acht. Platz eins musste durch die Skatingregel 10 ermittelt werden. Letztendlich freuten sich Sven-Marko Krnjic/Marie Angenendt über den Gewinn des Landesmeistertitels. Bei Platz zwei und Platz drei fand die Skatingregel 11 ihre Anwendung. Die Silbermedaille ging an Can Öztürk/Corinna Hiller und Bronze an Sebastian Schiech/Esther van der Wals. Den klaren vierten Platz ertanzten sich David Fischer/Tara Giesin aus Mönchengladbach, vor Tobias Bos/Carola Beckers aus Neuss.

Hauptgruppe II B-Latein

Christian Samp/Gina Hackstein sind die neuen Landesmeister

Zwölf Paare gingen in dieser Klasse am Start. Auch in diesem Wettbewerb gab es ein spannendes Finale. Mit nur einem Punkt Differenz ertanzten sich Christian Samp/Gina Hackstein aus Bochum den Landesmeistertitel 2018 vor Waldemar Selenski/Anna Peil aus Paderborn. Platz drei wurde nach der Skatingregel ermittelt, denn beide Paare hatten nach dem letzten Tanz die Platzziffer 19. Bronze ging an Christoph Hanisch/Jacqueline Distelhut vor Georg Rauchhaus/Sonja Stegemann. Über den fünften Platz freuten sich Thorben Heks/Kathleen Pralle aus Oberhausen. Platz sechs erreichten Lutz Büttner/Daniela Barbara Büttner aus Dortmund.

Hauptgruppe II A-Latein

Markus Ehlert/Lisa Lippok gewinnen die LM Hauptgruppe II A-Latein

Mit allen gewonnenen Tänzen ertanzten sich Markus Ehlert/Lisa Lippok den Meistertitel. Vizemeister wurden Markus Caspers/Carolin Reiter aus Brühl. Die

beiden konnten sich um drei Ränge im Vergleich zum vergangenen Jahr verbessern. Über Bronze freuten sich Matthias Schmidt/Nadine Karabataki aus Köln. Platz vier ging an die Dortmunder Christian Kraus/Jessica Depta vor Cornelia Müller/Angela Müller. Sie verbesserten sich um einen Platz im Vergleich zum Vorjahr. Der sechste Platz in diesem Finale ging an die Leverkusener Stanislav Varzer/Katja Jagiello.

Hauptgruppe II S-Latein

Landesmeistertitel für Kai und Tanja Mielke

Vier Paare waren in diesem Jahr in der S-Klasse der Hauptgruppe II am Start. Auch hier wurde eine Sichtungsrunde zum Finale durchgeführt. Kai und Tanja Mielke gewannen diese Meisterschaft klar und

>>>

HGR II D-LAT

1. David Fischer
Tara Giesin
TSC Mönchengladbach
2. Matthias Menebröcker
Christina Menebröcker
Die Residenz Münster
3. Vitali Hergert
Elvira Hergert
TGC Rot-Weiß Porz
4. Kristof Hoppen
Sarah Gethmann
VfL Bochum 1848, TSA
5. Ingo Meierhoff
Isabell Kupfer
UTC Münster
6. Alexander Boes
Jeanette Düster
TSG Quirinus Neuss

HGR II C-LAT

1. Sven-Marko Krnjic
Marie Angenendt
TSC Borken Rot-Weiß
2. Can Öztürk
Corinna Hiller
TTC Rot-Gold Köln
3. Sebastian Schiech
Esther van der Wals
VfL Bochum 1848, TSA
4. David Fischer
Tara Giesin
TSC Mönchengladbach
5. Tobias Bos
Carola Beckers
TSG Quirinus Neuss

HGR II B-LAT

1. Christian Samp
Gina Hackstein
T.T.C. Rot-Weiß-Silber
Bochum
2. Waldemar Selenski
Anna Peil
TSC Blau-Weiß d. TV
Paderborn
3. Christoph Hanisch
Jacqueline Distelhut
TTC Rot-Gold Köln
4. Georg Rauchhaus
Sonja Stegemann
1. TC Emsdetten
young & old
5. Thorben Heks
Kathleen Pralle
TC Royal Oberhausen
6. Lutz Büttner
Daniela Barbara Büttner
TSC Aurora Dortmund

HGR II A-LAT

1. Markus Ehlert
Lisa Lippok
TTC Rot-Gold Köln

2. Markus Caspers
Carolin Reiter
TSC Brühl im BTV

3. Matthias Schmidt
Nadine Karabataki
Dance Sport Team Cologne

4. Christian Kraus
Jessica Depta
Tanzsportclub Dortmund

5. Cornel Müller
Angela Müller
TSC Castell Lippstadt

6. Stanislav Varzer
Katja Jagiello
TSG Leverkusen

Hgr II A-Lat: Markus Ehlert/Lisa Lippok
Foto: V. Hey



HGR II S-LAT

1. Kai Mielke
Tanja Mielke
Boston-Club Düsseldorf

2. Joachim Breittfeld
Melanie Olbertz
Dance Sport Team Cologne

3. Markus Ehlert
Lisa Lippok
TTC Rot-Gold Köln

4. Thorsten Irlé
Kristina Gust
TSK Sankt Augustin

konnten den vierten Landesmeistertitel in Folge mit nach Düsseldorf nehmen. Einen klaren zweiten Platz ertanzten sich Joachim Breittfeld/Melanie Olbertz, vor Markus Ehlert/Lisa Lippok. Den vierten Platz in diesem Turnier ertanzten sich Thorsten Irlé/Kristina Gust aus Sankt Augustin.

HGR A-LAT

1. Philipp Köhler
Maria Schneider
T.T.C. Rot-Weiß-Silber Bochum

2. Carlos Ortiz Garcia
Christina Mertin
TTC Rot-Gold Köln

3. Tobias Salamon
Anna Kalmys
Bielefelder TC Metropol

4. Tobias Bonn
Viktoria Kiesel
TSC Schwarz-Gelb Aachen

5. Marc Horvath
Susanne Greven
TSC Schwarz-Gelb Aachen

6. Robin auf'm Kamp
Katrin von Buttlar
VfL Bochum 1848, TSA

HGR B-LAT

1. Timo Kennel
Katharina Snigirev
Boston-Club Düsseldorf

2. Nils Reißer
Sophia Maria Kiesel
TSC Schwarz-Gelb Aachen

3. Lucas Papendorf
Magdalena Bauchmüller
TSC Brühl im BTV

4. Fabrice Beaumont
Kimberley Winona
Gottensträter
TSK Sankt Augustin

5. Markus Schmitz
Katharina Schlinke
T.T.C. Rot-Weiß-Silber
Bochum

6. Marcel Lison
Annel Oschlykow
TD TSC Düsseldorf Rot-Weiß

Hgr II S-Lat: Kai Mielke/Tanja Mielke

Foto: V. Hey



Hgr B-Lat: Timo Kennel / Katharina Snigirev

Foto: V. Hey



Hauptgruppe B-Latein

Timo Kennel/Katharina Snigirev sind Landesmeister

Das Turnier mit dem größten Startfeld an diesem Wochenende war das der Hauptgruppe B-Latein. 30 Paare gingen hier an den Start. Nach drei Runden stand das Finale der diesjährigen Meisterschaft fest. Timo Kennel/Katharina Snigirev ertanzten sich den Landesmeistertitel. Mit einer klaren Wertung auf den zweiten Platz ging die Silbermedaille an Nils Reißer/Sophia Maria Kiesel. Bronze erreichten Lucas Papendorf/Magdalena Bauchmüller. Mit nur einem Punkt Differenz freuten sich Fabrice Beaumont/Kimberley Winona Gottensträter über Platz vier, vor Markus Schmitz/Katharina Schlinke. Den sechsten Platz in der Gesamtwertung erreichten die Düsseldorfer Marcel Lison/Annel Oschlykow.

setzten sich Philipp Köhler/Maria Schneider durch und freuten sich über den Landesmeistertitel. Zweite in diesen vier Tänzen und Erste im Paso Doble ertanzten sich Carlos Ortiz Garcia/Christina Mertin, die damit Vizemeister wurden. Bronze holten sich Tobias Salamon/Anna Kalmys. Tobias Bonn/Viktoria Kiesel erreichten im Finale Platz vier. Marc Horvath/Susanne Greven ertanzten sich im Gesamtergebnis den fünften Platz vor Robin auf'm Kamp/Katrin von Buttlar.

Volker Hey

Hgr A-Lat: Philipp Köhler/ Maria Schneider

Foto: V. Hey

Hauptgruppe A-Latein

Philipp Köhler/Maria Schneider ertanzten sich den Landesmeistertitel

Zum letzten Turnier dieses Meisterschaftsmarathons, der Hauptgruppe A-Latein, gingen 23 Paare an den Start. Mit vier gewonnenen Tänzen im Finale



Volle Klassen – volles Haus

Landesmeisterschaften Senioren III A und S-Klasse

Nach einem Grußwort von Herbert Lenk, dem ersten Vorsitzenden der VTG Grün-Gold Recklinghausen, startete Achim Kraus als Turnierleiter die erste Meisterschaft des Tages. In der Senioren III A-Klasse waren mit 24 Paaren fast doppelt so viele Paare wie im Vorjahr auf der Fläche zu sehen. Nach einer in vier Gruppen getanzten Vorrunde konnten sich zwölf Paare für das Semifinale qualifizieren. Bereits hier war die Leistungsdichte der Paare anhand der Kreuzwertung zu erkennen. Acht Paare gingen mit 31 oder mehr Kreuzen der sieben Wertungsrichter in die nächste Runde. Im Semifinale wurden konditionelle Schwächen, vor allem im Wiener Walzer und Quickstep bei einigen Paaren sichtbar. Mit 30 Kreuzen setzte sich der spätere Landesmeister in dieser Runde an die Spitze. Im sechspaarigen Finale blieb es spannend. Die (verdeckten) Wertungen waren bunt gemischt und fast jedes Paar erhielt sowohl eine Einser- als auch eine Sechserwertung. Dr. Peter und Mareille Morawietz, die als Senioren IV-Paar ihre Doppelstartmöglichkeit bei den „Jungen“ nutzten, starteten mit einem dritten Platz im Langsamen Walzer in dieses Finale. Bei den restlichen Tänzen erreichten sie die Majorität auf Platz eins und wurden Landesmeister. Jürgen und Susanne Mager lagen durch einen ersten Platz im Langsamen Walzer und einen zweiten im Tango und Wiener Walzer zu diesem Zeitpunkt zusammen mit dem Ehepaar Morawietz auf dem ersten Platz. Mit dem zweiten Platz im Slowfox und dem dritten im Quickstep sicherten sie sich den Vizemeistertitel. Wie im Vorjahr erreichten Dr. Andreas und Gabriele Jurk den Bronzeplatz. Mit vier vierten Plätzen und dem zweiten Platz im Quickstep tanzten Anatoly Sokolov/Antje Pilars de Pi-

lar auf Platz vier und verbesserten sich im Vergleich zum Vorjahr um zwei Plätze. Nur eine Platzziffer lag zwischen Platz fünf und sechs. Hier hatten Roman und Julita Rozynek die Nase vor Dr. Thomas Blenkers und Barbara Tuschewitzki.

Landes- und Vizelandesmeister sowie der Viertplatzierte stiegen in die S-Klasse auf.

>>>

**Dr. Peter Morawietz/
Mareille Morawietz**
Foto: R. Spantig



SEN III A

1. *Dr. Peter Morawietz
Mareille Morawietz
casino blau-gelb essen*
2. *Jürgen Mager
Susanne Mager
VTG Grün-Gold Recklinghausen*
3. *Dr. Andreas Jurk
Gabriele Jurk
TSC Mönchengladbach*
4. *Anatoly Sokolov
Antje Pilars de Pilar
TSC Blau-Gold-Rondo Bonn*
5. *Roman Rozynek
Julita Rozynek
TSG Quirinus Neuss*
6. *Dr. Thomas Blenkers
Barbara Tuschewitzki
Tanzsportfreunde Essen*



Die VTG Grün-Gold Recklinghausen hatte für die Siegerpaare einen ganz besonderen Pokal bereit gestellt. Christine Tschötschel, eine Bildhauerin, die sich viel Anerkennung mit ihren Tanzplastiken erworben hat, hat speziell für die Siegerpaare einen Pokal kreiert

Foto: R. Spantig

Beschreibung der Künstlerin:

Die kleinen Kunstwerke zeigen zwei emotional miteinander tanzende Figurenpaare, die dem Betrachter unverkennbar Assoziationen an rhythmische Darstellungsfreude vermitteln. Der fast schon wie als Postament erhöhte Sockel aus massivem dunkel gebeiztem Holz korrespondiert hierbei ausdrucksstark mit dem porzellanartig weiß modellierten Paar und hebt dessen beschwingte Leichtigkeit bildnerisch stringent betonend hervor. Die Figurenelemente besitzen einen leicht abstrahierenden Darstellungsmodus, der in besonderer Weise die Richtung der Körperachsen hervorhebt. Es gibt keinen Moment des Stillstandes, sondern Rhythmus und Bewegung zeigen gemeinsame Lebenslust, welche die Seele des Paares durch die Musik aufleben lässt. Wie im realen Turnier präsentieren sich Dynamik und ästhetische Ausdrucksqualität bei der visuell-haptischen Umsetzung von Musik in tänzerische Dynamik und betonen hierbei die Bewegungsfreude und Lebendigkeit der Stimmungssituation.

Senioren III S-Klasse

Hattrick für Bernd Farwick und Petra Voosholz

Nun übernahm Dagmar Stockhausen die Turnierleitung. 33 Paare waren hier am Start, darunter auch einige Senioren IV-Paare. Mit 24 Paaren wurde die erste Zwischenrunde getanzt und die Wertungsrichter entschieden sich für ein eindeutiges Semifinale mit zwölf Paaren. Ebenso eindeutig wurden sechs Paare in das Finale gewertet. Bernd Farwick/Petra Voosholz ließen vom ersten Ton der Musik in der Vorrunde bis zum letzten im Finale keinen Zweifel daran, wer den Meistertitel mit nach Hause nehmen würde. Sie tanzten outständig mit einer Leichtigkeit und viel Spaß am Tanzen. Wie hatte Frau Tschötschel ihre Pokale beschrieben? „Es gibt keinen Moment des Stillstandes, sondern Rhythmus und Bewegung zeigen gemeinsame Lebenslust, welche die Seele des Paares durch die Musik aufleben lässt.“ Besser kann man das Tanzen der beiden nicht beschreiben. So eindeutig der erste Platz war (3x35 Kreuze und 35 Einserwertungen), so eng ging es bei den Plätzen zwei bis fünf zu. Die Plätze zwei und drei sowie vier und fünf trennten jeweils nur eine Platzziffer. Mit drei zweiten, einem dritten und einem vierten Platz erreich-

ten Alexander und Anne Beaumont den Vizemeistertitel und verbesserten sich im Vergleich zum Vorjahr um drei Plätze. Jörg und Beate Monse erreichten mit Platzziffer 14 nach Silber im letzten Jahr dieses Jahr den Bronzeplatz. Günter und Annette Enk konnten sich über Platz vier vor Alexander und Barbara Valko freuen. Sechste wurden Thomas und Annette Kreuels.

Nach dem Ehrentanz von Bernd Farwick/Petra Voosholz ging nach fünf Stunden Tanzsport dieser Meisterschaftstag zu Ende. Wie immer war die VTG Grün-Gold Recklinghausen mit ihren vielen Helfern, Marcel Kleine-Boymann an der Musik und Achim Kraus und Dagmar Stockhausen am Mikrofon, ein Garant für eine für Zuschauer und Aktive tolle Veranstaltung.

Renate Spantig



Bernd Farwick/Petra Voosholz
Foto: R. Spantig

SEN III S

1. **Bernd Farwick**
Petra Voosholz
TSC Ems-Casino
Blau-Gold Greven
2. **Alexander Beaumont**
Anne-Gabriele Beaumont
TSK Sankt Augustin
3. **Jörg Monse**
Beate Monse
TSA d. Sport Union Annen
4. **Günter Enk**
Annette Enk
TC Royal Oberhausen
5. **Alexander Valko**
Barbara Valko
TSC Mondial Köln
6. **Thomas Kreuels**
Annette Kreuels
TSC Mönchengladbach

Turnierwochenende in Dortmund

Rangliste Senioren III Standard und 5. Qualifikationsturnier der Leistungsstarken 66

Rangliste Senioren III Standard

Der Tanzsportclub Dortmund war Gastgeber des ersten Ranglistenturniers der kommenden Saison 2018/2019. 56 Paare waren nach Dortmund gereist, um die Sieger des Ranglistenturniers zu ermitteln. Aufgrund der Platzgleichheit vom sechsten bis zum achten Rang wurde das Finale mit fünf Paaren ausgetanzt. Nach

sieben Stunden standen die Gewinner fest. Mit drei ersten und zwei zweiten Plätzen in Tango und Slowfox ging der Sieg an die Hamburger Jens und Maïke Wolff. Platz zwei ertanzten sich Raymund und Antje Reimann. Mit Platzziffer 16 ging der Bronzerang an Alexander Hick/Petra-Alexandra Leßmann. Mit einem dritten Platz in Tango und vierten Plätzen in den restlichen Tän-

zen erreichten Clemens Wießner-Drude/Nataly Wießner in der Gesamtwertung den vierten Rang. Für Götz Bierbaum/Maren Müller-Bierbaum blieb in diesem Finale Platz fünf. Die Sankt Augustiner Alexander und Anne-Gabriele Beaumont verpassten den Einzug ins Finale knapp und teilten sich mit Günter und Annette Enk den sechsten Platz.

Geteilter sechster Platz für Alexander Beaumont/Anne-Gabriele Beaumont...

Foto: V. Hey



Geteilter sechster Platz für Alexander Beaumont/Anne-Gabriele Beaumont...

Foto: V. Hey



Sieger der LS 66:

Heinrich und Monika Schmitz

Foto: V. Hey



5. Qualifikationsturnier der Leistungstarken 66

Mit viel Liebe hatte der Club an der Dortmunder Volksgartenstraße den Hof mit zwei großen Partyzelten zu einem gemütlichen Café dekoriert, was von den Aktiven und den Besuchern sehr gut angenommen wurde. Das Ranglistenturnier wurde mit dem fünften Qualifikationsturnier der Leistungstarken 66 geschachtelt. Es war das letzte Turnier vor der Endver-

anstaltung im Oktober. 19 Paare starteten in das Turnier. Nach der zweiten Vorrunde standen 14 Paare für das Semifinale fest. Sieben von ihnen zogen in das Finale ein. Auch in diesem Turnier blieb es bis zum Schluss spannend. Mit drei gewonnenen Tänzen und Rang zwei in Wiener Walzer und Slowfox siegten Heinrich und Monika Schmitz, dicht gefolgt von Thomas und Annette Kreuels. Mit der Platzziffer 14 ertanzten sich Uwe und Cornelia Maskow

einen klaren dritten Platz, vor Thomas Fischer/Doris Willenbruch. Wolfgang Dieter und Angelika Schmitt freuten sich über den fünften Platz. Klaus und Annegret Bläser ertanzten sich in der Gesamtwertung den sechsten Platz. Peter und Ottilie Philipp erreichten Rang sieben in diesem Finale.

Volker Hey

Tanz um den NRW-Pokal zum 50. Vereinsjubiläum

160 Tänzerinnen und Tänzer traten am Wochenende 15./16. September zum sportlichen Wettkampf um den vom TNW ausgelobten NRW-Pokal beim Mülheimer Tanz-Turnier-Club (TTC) an.



RL SEN III STD

1. Jens und Maïke Wolff
Club Saltatio Hamburg (7)
2. Raymund und Antje Reimann
Braunschweiger TSC (8)
3. Alexander Hick
Petra-Alexandra Leßmann
TSC Rot-Gold Sinsheim (16)
4. Clemens Wießner-Drude
Nataly Wießner
Blau-Silber Berlin
Tanzsportclub (19)
5. Götz Bierbaum
Maren Müller-Bierbaum
TSC Savoy München (25)

- 6.-8. Alexander Beaumont
Anne-Gabriele Beaumont
TSK Sankt Augustin

- 6.-8. Günter Enk
Annette Enk
TC Royal Oberhausen

LS 66

1. Heinrich und Monika Schmitz
TSC Grün-Gelb Ertstadt (7)
2. Thomas und Annette Kreuels
TSC Mönchengladbach (9)
3. Uwe und Cornelia Maskow
TSZ Delmenhorst (14)
4. Thomas Fischer
Doris Willenbruch
TSC Schwarz-Gold
Aschaffenburg (21)
5. Wolfgang Dieter und Angelika Schmitt
TSC Dortmund (27)
6. Klaus und Annegret Bläser
TSC Mondial Köln (30,5)
7. Peter und Ottilie Philipp
TSC Unterschleißheim (31,5)

Aus ganz Deutschland kamen die Senioren II-/III- und IV-Paare

Foto: privat

Neben der überwiegenden Anzahl aus NRW hatten einige von ihnen die Anreise aus Berlin, Baden Württemberg, Rheinland-Pfalz und Niedersachsen auf sich genommen. Insgesamt gingen die Paare der Gruppe Senioren II / III D- bis A- und Senioren IV B- und A-Standard – über 150 Mal an den Start. Unter Leitung des TTC-Vorsitzenden Peter Schemkes

verlief das Turnier in bekannt sympathischer Club-Atmosphäre reibungslos. Den Akteuren zollte das tanzbegeisterte Publikum bis zur letzten Runde ungeminderten Applaus. Viele von ihnen zählen bereits zu den TTC-Stammgästen und freuen sich auf ein baldiges Wiedersehen in Mülheim an der Ruhr. Über diesen Zuspruch freuen sich die Ausrichter im 50. Jubiläumsjahr

ganz besonders. Aus diesem Anlass wurden 20 Vereins-Pokale ausgelobt. Der TTC richtet seit seiner Gründung überregionale Turniere aus. Seinem exzellenten Ruf als Gastgeberverein wurde er an diesem Wochenende einmal mehr gerecht.

Claudia Melles



Inklusion erleben!

Wettkampfserie für Menschen mit und ohne geistige Behinderung 2018

Ein ereignisreiches Wettkampfsjahr neigt sich dem Ende zu und auch die inklusive Wettkampfserie für Menschen mit geistiger Behinderung von Tanzen Inklusiv in NRW fand in Paderborn seinen Abschluss.

Am 22. September richtete Tanzen Inklusiv in NRW e.V. in Kooperation mit CWuW / Ahorn Panther Paderborn und unterstützt von der Kämpgen Stiftung, der Stiftung REWE Dortmund sowie der Förderstiftung Paderborn den dritten und damit letzten Wettbewerb der Wettkampfserie 2018 aus.

19 inklusive Tanzpaare aus Emsdetten, Hamm und Paderborn waren ange-reist, um angefeuert von den mitgereis-ten Schlachtenbummlern sowie von den begeisterten Besuchern und neugierigen Passanten das Tanzparkett unsicher zu ma-chen. Moderator und Wettkampfleiter Udo Dumbeck (Tanzen Inklusiv in NRW) führte durch den Tag.

Auch der 1. Bürgermeister der Stadt Paderborn, Michael Dreier, war gekom-men, um die Zuschauer und Tanzpaare zu begrüßen. Ebenso wie Karla Breden-

bals aus der Geschäftsführung der Caritas Werkstätten Paderborn betonte er den inklusiven Charakter dieser Wettkämpfe. Beide ließen sich von der mitreißenden Stim-mung anstecken und feuerten die Tänzer anschließend begeistert an.

Die Tanzpaare in den drei Tanzklassen (Duo, Combi & Rolli-Combi) überzeugten mit ihren Leistungen in den Tänzen Lang-samer Walzer, Tango, Jive, Disco-Fox sowie Samba und machten den Wertungsrich-tern Heidrun Dobeleit (TSC Dortmund), Jörg Saalman (TC Royal Oberhausen) und Claudia Voß (TSZ Creativ Osnabrück) ihre Entscheidungen schwer.

Als Höhepunkt des Tages erfolgte so-wohl die Siegerehrung des 3. Wettkampfes sowie die Ehrung der Sieger der Wett-kampfserie 2018.

Die Pokale und Urkunden wurden überreicht und so mancher Jubelschrei und auch einige Freudentränen zeugten davon, wie stolz die Tänzer auf ihre Lei-stungen waren. Auch die mitgereisten Fans und die anderen Tänzer bewunderten die Pokale und Urkunden und gratulierten von Herzen.

Die Sieger der Wettkämpfe waren:

B-Finale Duo

Steffen Voßkuhle / Lena Schöpker
Tanzclub Hummelflug Emsdetten

A-Finale Rolli-Combi

Alina Lipsewers / Irmgard Salyga
Ahorn Panther Paderborn

A-Finale Combi

Marion Bornefeld / Iris Kaudel
HammerSportClub 2008

A-Finale Duo

Stefan Eilers / Andrea Lanwes
Tanzclub Hummelflug Emsdetten

Bestplatzierte der Wettkampfserie
Tanz 2018 von Tanzen Inklusiv NRW:

Rolli-Combi

Alina Lipsewers / Irmgard Salyga
Ahorn Panther Paderborn

Combi

Bruno König / Eva Nolte
Ahorn Panther Paderborn

Duo

Stefan Eilers / Andrea Lanwes
Tanzclub Hummelflug Emsdetten

Die Wettkämpfe dieser Serie zeichneten sich wie bereits in den vergangenen Jahren durch ihre besondere Atmosphäre aus, die schon bei der Ankunft der Teilnehmer spürbar ist.

Bei jedem Öffnen der Tür wehte mit den Teilnehmern und ihren Fans eine festliche Atmosphäre in den Saal. Alle hatten sich besonders in Schale geworfen. Aufgeregt und gespannt suchten die Gruppen nach einem guten Platz mit Blick auf die Tanzfläche, Freunde und Bekannte wurden fröhlich begrüßt und das Neuste ausgetauscht. Man kennt sich von den Wettkämpfen und den Kaderlehrgängen, und obwohl jeder gewinnen wollte, freute man sich über die Erfolge der anderen. Es war für jeden selbstverständlich, alle Paare ehrlich und authentisch anzufeuern und herzlich zu klatschen.

Die Wettkampfsreihe wird begleitet von zwei Kaderlehrgängen, die den Tänzern die Möglichkeit geben, gezielt ihre tänze-

rischen Fertigkeiten auf- und auszubauen und sich kontinuierlich weiter zu entwickeln. Dies spiegelt sich auch deutlich in den gezeigten Leistungen wider.

Sich mutig den Blicken zu stellen, in den Vergleich mit anderen zu treten, Leistung kontinuierlich auszubauen, diese zu präsentieren und in einen ehrlichen Wettkampf miteinander zu treten – das ist nicht selbstverständlich für die Teilnehmer.

Umso mehr spürt man, wie stolz jeder auf sich ist. Die erste Freude, wenn man die gewählten Tänze erfolgreich „hinter sich“ gebracht hat, macht zunehmend der Spannung Platz, wenn es auf die Finalrunden und die Siegerehrung zugeht.

Einen Leistungsvergleich mit Gemeinschaftsgefühl zu verbinden – das ist wohl die besondere Leistung dieser Wettkampfsreihe, die 2019 selbstverständlich fortgeführt wird.

Monika Strotmann /
Tanzen Inklusiv NRW



Beste Stimmung bei den Tänzer/Innen

Foto: Monika Strotmann /

RollstuhltanzIN-Festival lockte wieder Rollstuhltanz-Paare aus ganz Deutschland nach Duisburg

Unter dem Motto „Inklusion erleben!“ ging der Verein Tanzen Inklusiv in Nordrhein-Westfalen mit dem RollstuhltanzIN-Festival in die zweite Runde. Dieses Workshopwochenende ist Teil eines inklusiven Tanzprojektes, welches auch Workshops für Menschen mit anderen Behinderungsformen beinhaltet. Unterstützt wird dieses Projekt von der Aktion Mensch.

So stand vom 14.–16. September in der Sportschule Wedau (Duisburg) alles unter dem Zeichen des Rollstuhltanzes. An die 60 TänzerInnen waren deutschlandweit und sogar über die Landesgrenzen hinaus angereist. Nach einer Welcome-Party am Freitagabend konnten die TeilnehmerInnen an den beiden folgenden Tagen in mehreren Workshops ihr tänzerisches Repertoire erweitern. Die ReferentInnen von Tanzen Inklusiv hatten auch in diesem Jahr wieder für ein abwechslungsreiches Programm gesorgt. Von mittelalterlichem Tanz über Lindy Hop bis hin zu den klassischen Tänzen aus dem Standard- und Lateinbereich, für jeden war etwas dabei.

Für besondere Spannung sorgte der Breitensport-Wettkampf um den Tanz-

IN-Pokal am Samstagabend. Auch dieses Mal wieder führte Turnierleiter Heinz-Robert Weiß mit viel Esprit durch den Wettkampf. Unter den kritischen Blicken der drei WertungsrichterInnen, Regine Brochhagen-Klein, Juliane Pladek-Stille und Udo Dumbeck, konnte das Siegerpaar des vergangenen Jahres den Wanderpokal gegen die Konkurrenz verteidigen. Kopf an Kopf ging es aufs Sieger-Treppchen. Das Ergebnis dieser soliden Tanzleistung war ein erster Platz für Uwe Rebenack und Sandra Matthes und ein geteilter zweiter Platz. Diesen ertanzten sich die Paare Sandra Matthes, die in einem Doppelstart aufs Feld ging (Duo und Kombi), mit Katy Neubauer (BPRSV) und André und Marina Eichhorn (BPRSV).

Der Disco-Fox-Marathon und zwei Tanzshows rundeten das Abendprogramm ab.

Nach weiteren Workshops und einem gemeinsam erlernten Tanz des Jahres nahmen die TeilnehmerInnen Abschied mit den Worten: „Bis nächstes Jahr!“

Eveline Dumbeck /
Tanzen Inklusiv NRW



Viel Spaß hatten zahlreiche Rollstuhl-Tanzpaare beim Turnier...

Fotos: Eveline Dumbeck

... und beim Gruppenfoto





Ehrennadel in Silber verliehen

Im Rahmen der Meisterschaft im TSC Brühl Ende September nahm Volker Hey, der Pressesprecher des TNW, eine besondere Ehrung vor. Er verlieh die TNW-Ehrennadel in Silber an **Georg Fleischer**.

Wir danken ihm für seine langjährige Verbandsarbeit im Bereich der Presse.



Georg Fleischer (links) bekommt von Volker Hey eine Urkunde und die Ehrennadel überreicht

Foto: Daniel Reichling

LEHRGÄNGE

17.11.18 18.11.18	10:00–19:00 10:00–17:00	Kombilehrgang Breitensport Lehrgangsnr. 03/18 Lizenzertalt Referenten: E. Broschat, R. und V. Lusin, A. und M. Günther, G. und H. Abresch, B. Steltner, M. Steinborn, D. und A. Mettler Kosten: 50 Euro Lizenzinhaber, 40 Euro Aktive (TSTV-Mitgl. erhalten eine Ermäßigung von 15 Euro)	Trainerassistenten, Trainer C BrSp, Trainer C/B LSp, DTSA-Abnehmer, Paare	VTG Grün-Gold Recklinghausen Karlstr. 75 45661 Recklinghausen- Hochlarmark
05.01.19	10:00–16:00	Vorbereitungslehrgang (Trainer C) Lehrgangsnr. 11/19 Referent: Oliver Kästle Kosten: 15 Euro pro Person	Teilnehmer der Neuausbildung Trainer C Bsp und Lsp	TGC Rot-Weiß Porz Fauststr. 90 51145 Köln
19.01.19 20.01.19	10:00–19:15 10:00–16:00	Kombilehrgang Latein Lehrgangsnr. 01/19 Lizenzertalt Referenten: B. Nagode Ambroz, A. Schlögl, H. Beer, M. Bauchrowitz, K. Winters-Ohle, u.a. Kosten: 58 Euro Lizenzinhaber, 50 Euro Aktive (TSTV-Mitgl. erhalten eine Ermäßigung von 15 Euro)	Trainer C/B Lsp,WRC/A/S, Aktive (ab B-Klasse)	TD TSC Düsseldorf Rot-Weiß Altenbergstr. 101 40235 Düsseldorf
26.01.19 bis 22.06.19		Ausbildung Trainer C Breitensport (Modul Standard) Lehrgangsnr. 12/19 Lizenzertwerb Referentin: Christa Fenn Kosten: 200 Euro incl. Prüfungsgebühr		TSG Leverkusen TSC Dortmund
26.01.19 bis 22.06.19		Ausbildung Trainer C Breitensport (Modul Latein) Lehrgangsnr. 13/19 Lizenzertwerb Referent: Oliver Kästle Kosten: 200 Euro incl. Prüfungsgebühr		TSG Leverkusen, TGC Rot-Weiß Porz, TTC Rot-Gold Köln,
26.01.19 bis 22.06.19		Ausbildung Trainer C Leistungssport Standard Lehrgangsnr. 14/19 Lizenzertwerb Referentin: Christa Fenn Kosten: 650 Euro incl. Prüfungsgebühr		TSG Leverkusen, TSC Dortmund
26.01.19 bis 22.06.19		Ausbildung Trainer C Leistungssport Latein Lehrgangsnr. 15/19 Lizenzertwerb Referent: Oliver Kästle Kosten: 650 Euro incl. Prüfungsgebühr		TSG Leverkusen, TGC Rot-Weiß Porz TTC Rot-Gold Köln
16.06.19	10:00–14:00	Lizenzertwerb Trainer C Bsp u. Lsp (Modul Musik) Lehrgangsnr. 16/19 Referent: Udo Schmidt Kosten: 15 Euro pro Person		TSZ Wetter-Ruhr Vogelsanger Str. 64 a 58300 Wetter